

Juli 2024

CO₂ Bilanz von LEMIX Lehmplatten

Für die ökologische Bilanzierung von Gebäuden ist es wichtig zu wissen, wieviel Energie bei der Herstellung und Transport eines Baustoffes verbraucht wird. Dargestellt werden kann dies mit dem **GWP-Wert**, dem **Global-Warming-Potential**. Dieser gibt das Erderwärmungs- bzw. Treibhausgaspotential in kg CO₂-Äquivalent pro kg eines Baustoffes an.

Die Klimaverträglichkeit von LEMIX Lehmplatten wurde im Zuge der natureplus-Zertifizierung nun vom IBO – Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH in Wien bewertet. Dabei wurden die strengen natureplus – Vergaberichtlinien RL5020 deutlich unterschritten:

Ökologische Indikatoren	Produktkenn- werte	Anforderungs- wert	Kritischer Bereich
Global Warming Potential (GWP fossil) [kg CO ₂ -äquiv./DE]	2,15	≤ 3	2,7-3,3
Gesamteinsatz erneuerbarer und nicht erneuerbarer Primärenergie ohne die als Rohstoff verwendeten Primärenergieträger (PEE) [MJ _{unterer Heizwert} /DE]	38,5	≤ 60	54-66
Mindestanteil an Einsatz erneuerbarer Primärenergie ohne die als Rohstoff verwendeten erneuerbaren Primärenergieträger (PERE) [%]	20,1	≥ 9	8-10

Tabelle 2: Vergleich der Bilanzierungsergebnisse des geprüften Produkts Lehmbauplatte mit den Anforderungswerten sowie Darstellung des kritischen Bereichs gemäß RL5020

Der GWP-Wert wurde hier auf eine Deklarierte Einheit (DE) umgerechnet, welche einem m² LEMIX Lehmplatte mit einer Referenzstärke von 18mm entspricht.

Zum Vergleich mit anderen Wandbaustoffen, wurde der GWP-Wert auf kg CO₂-Äquivalent pro kg Baustoff umgerechnet.

